Geschmackvolle Hochzeitsgeschenke, Carl B. Lorck, Goethestr. 9.

Zeichnung

auf 1,000,000 Mk. 4½%ige Schuldverschreibungen

der Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.

Die Kammgarnspinnerei Stöhr & Co., Commanditgesellschaft auf Actien, in Kleinzschocher bei Leipzig, deren Grundcapital (ursprünglich ℳ 1,500,000) seit 1883 ℳ 3,000,000 beträgt, hat eine so ausserordentlich rasche Entwickelung genommen, dass sie bereits jetzt wieder einer Vermehrung ihres Betriebscapitals bedarf.

Im Laufe der sieben Jahre, seit dem Bestehen des Etablissements, hat die Spindelzahl, um dem Bedarf zu genügen, nach und nach bis auf 75,000 Stück erhöht werden müssen, so dass dasselbe jetzt zu den grössten Kammgarnspinnereien des Continents gehört.

Mit dieser raschen Ausdehnung des Unternehmens hat dessen Rentabilität gleichen Schritt gehalten.

Der Durchschnittsbetrag der in den sechs Jahren bis einschliesslich 1886 vertheilten Dividenden ist 8⅔%. Durch das Ergebniss des Geschäftsjahres 1887 wird sich der Gesammtdurchschnitt der Dividenden noch günstiger stellen.

Die Abschreibungen und die Reservefonds betragen bis 31. Decbr. 1886 ℳ 1,632,844.48, zu welchen aus den Erträgnissen des Jahres 1887 noch weitere ca. ℳ 340,000 hinzukommen dürften.

Um die erforderliche Vermehrung des Betriebscapitals herbeizuführen, nimmt die Kammgarnspinnerei Stöhr & Co. eine 4½% Anleihe von ℳ 1,500,000 auf.

Hiervon werden gegenwärtig zunächst ℳ 1,000,000 ausgegeben und unter den nachstehend ersichtlichen Bedingungen von unterzeichneter Anstalt zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

Die Schuldverschreibungen dieser Anleihe lauten auf ℳ 1000. Die Tilgung der ganzen Anleihe von ℳ 1,500,000 erfolgt im Wege der Ausloosung mit jährlich ℳ 100,000.

Die erste Ausloosung findet erst für den 31. December 1894 statt.

Die Zinsen sind halbjährlich, am 30. Juni und 31. December, bei der Kammgarnspinnerei Stöhr & Co. und bei unterzeichneter Anstalt zahlbar.

Leipzig, den 8. Februar 1888.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Zeichnungsbedingungen.

1.
Die Zeichnung auf obenerwähnte Mk. 1,000,000 findet
am 16. Februar a. c.
statt:
bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in **Leipzig** und bei deren Filialen in **Dresden** und **Altenburg**, sowie bei Herrn G. E. Heydemann in **Bautzen** und **Löbau**.

2.
Der Emissionscours ist auf 103% festgesetzt, excl. der besonders zu vergütenden laufenden Zinsen.

3.
Die Zeichnung kann geschlossen werden, sobald der für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft ist. Bei etwaiger Ueberzeichnung bleibt Reduction nach dem Ermessen der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt vorbehalten.

4.
Bei der Zeichnung sind 10% als Caution baar einzuzahlen oder in coursfähigen Werthpapieren zu hinterlegen.

5.
Die Abnahme der Schuldverschreibungen hat nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeitraums vom 20. Februar bis spätestens 31. März 1888 zu erfolgen.

6.
Die Zeichnungsstellen sind befugt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationsprüfung als zur Empfangnahme der darauf zu gewährenden Schuldverschreibungen berechtigt zu betrachten.

Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Die Actionaire der unterzeichneten Bank werden hiermit zu der **am 29. Februar 1888,** Nachmittags 5½ Uhr im Locale der Bank, **Brühl 75|77,** stattfindenden **achtzehnten ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

1) Geschäftsbericht und Rechnungsabschluß für das Jahr 1887;
2) Bestimmung der Dividende und des Reservefondsbeitrags auf das Jahr 1887;
3) Neuwahl eines Aufsichtsrathsmitgliedes.

Leipzig, den 9. Februar 1888.

Der Aufsichtsrath der Communal-Bank des Königreichs Sachsen.
Alfred Thieme, Vors.

Leipziger Bank.

Die Actionaire der Leipziger Bank werden hierdurch zur diesjährigen,

Freitag, den 16. März 1888,
Vormittags 10 Uhr,

in der zweiten Etage des hiesigen Bankgebäudes abzuhaltenden **ordentlichen Generalversammlung** unter Hinweis auf die nachstehende Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1) Geschäftsbericht der Direction und Rechnungsabschluß pro 1887;
2) Vertheilung des Reingewinns;
3) Einlösung von präcludirten Noten;
4) Wahl von 4 Mitgliedern des Aufsichtsraths.

Der Saal wird um 9 Uhr geöffnet und um 10 Uhr geschlossen.

Leipzig, den 9. Februar 1888.

Aufsichtsrath der Leipziger Bank.
Adolf Rossbach. Robert Gruner.

Leipziger Baumwollspinnerei.

Wir laden hiermit die Actionaire unserer Gesellschaft zu der
Donnerstag, den 1. März d. J. Vormittags 11 Uhr
im Contor der Fabrik am Thüringer Bahnhof in Lindenau stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
ein.

Tagesordnung:

1) Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1887;
2) Ertheilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane;
3) Vertheilung des Reingewinnes;
4) Abänderung der Statuten;
5) Wahl von Mitgliedern des Aufsichtsrathes.

Die Erschienenen haben sich durch Vorzeigung von Actien oder Depotscheinen der **Allgem. Deutschen Creditanstalt** oder der **Leipziger Bank,** in welchen die Hinterlegung der Actien mit Angabe der Nummern bescheinigt wird, bei dem Eintritt in die Versammlung als Actionaire anzumelden.

Der Geschäftsbericht, sowie die Bilanz liegen vom 13. Februar ab im Geschäftslocale der Gesellschaft zur Einsicht der Actionaire auf.

Lindenau bei Leipzig, den 8. Februar 1888.

Leipziger Baumwollspinnerei.
Der Aufsichtsrath:
(sig.) Limburger, Vorsitzender.

Thüringer Gasgesellschaft.

Die geehrten Actionaire der Thüringer Gasgesellschaft zu Leipzig werden hiermit zu der am

16. März d. Js., Nachmittags 3 Uhr,

im Hause des **Kaufmännischen Vereins** hierselbst, Schulstraße 3, stattfindenden **diesjährigen ordentlichen General-Versammlung** ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für 1887;
2) Ertheilung der Decharge;
3) Festsetzung und Vertheilung des Reingewinnes.
4) Neuwahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrathes.

Die zur Theilnahme an der General-Versammlung berechtigenden Stamm-Actien und Priorität-Stamm-Actien sind bei dem von 2 Uhr Nachmittags ab im Locale der Versammlung befindlichen Gesellschafts-Bureau zu hinterlegen.

Der gedruckte Geschäftsbericht liegt vom 1. März cr. ab in unserem **Central-Bureau,** Plagwitzer Straße 6, und bei den Einlösungsstellen unserer Dividendenscheine

den Herren **Becker & Co.**
" " **Hammer & Schmidt** } in **Leipzig.**
" " **Frege & Co.**
dem Herrn **Ad. Stürcke** in **Erfurt** und
" " **Otto Lingke** in **Altenburg**

zur Einsicht und bezw. Abgabe an die geehrten Actionaire bereit.

Leipzig, den 7. Februar 1888. **Der Aufsichtsrath.**
Hase.

Knaben-Pensionat in Thüringen (Saalthal).

Bestand: 16 Jahre. Höchstens 8 Zöglinge. Vorbereitung auf Realschule u. Gymnasium. Pension und Schulgeld 540—600 ℳ jährlich.
Dornburg a/S. bei Dornburg. A. Wellinger, Pfarrer.

Das Photographische Atelier von
W. Höffert
befindet sich vom 1. Februar an
Schlossgasse 3, II. Obergeschoss

Pastillen

von Soden, Wiesbaden, Ems, Bilin, Carlsbad, Gieshübel, Kissingen, Marienbad, Vichy x., ebenso
Selfen- u. Brunnen-Salze aus Carlsbad, Krankenheil, Wiesbaden x., Aachener x. Bäder und diverse Badesalze empfiehlt
Haupt-Niederlage natürlicher Mineralbrunnen von
Samuel Ritter, Leipzig, Petersstraße Nr. 44, im großen Reiter.

Nur noch kurze Zeit dauert der
Ausverkauf
von
glatten Leinen und Resten Matratzen-Drelle, Oberhemden und Einsätzen, Kragen und Manschetten, Unterbeinkleidern u. s. w.
Louis Seyffert,
Grimmaische Str. 32.

In Sturm's Patent-Backofen mit Ofen

kann sich jede Haushaltung, die kein Badezimmer besitzt, mit 5 ₰ Kohlen ein bequemes warmes Bad bereiten.
Preis p. versendet gratis d. Fabrik für Sch.-Bestl. u. Bademöb. v. L. Sturm, Nürnberg.

Wer sich e. 1864. Wertl'schen beim. Bademöbel kauft, kann sich m. 5 Kübeln Wasser u. 1 Kilo Kohlen täglich warm baden. Ein Jeder, der dies liest, verlange per Postkarte den ausführl. Prospectus, gratis. H. Wertl, Berlin, W., Bamberger Str. 48.

Seid. Plüsch- u. Sammet-Reste,
zu Taschen u. Putzzweck, in schwerer u. Costümmanden-Qualität, viel Auswahl jetzt, feine Möbelplüschreste zu Decken, Kissen x., seidene Gürte und andere seidene Bollstoffe, Bänder, Spitzen, Stickereien x. x., Alles wirklich billig
Reichsstr. 45, II. { nahe a. Brühl, M. Schlesser.

Billigste Bezugsquelle
Glace-Handschuhe
Detail-Verkauf — Fabrik
Fabrik-Corsetten

Schuhwaarenlager.
Größte Auswahl und Neuheiten in
Ballschuhen
empfiehlt von 3 ℳ an
W. A. Hennig,
Johannesgasse 18. Johannesgasse 18.

Damen-Leder-Stiefeln
von 6 ℳ an, Herrenstiefeln von 8 ℳ an, sowie alle andern **Schuhwaaren** und **Reparaturen** zu den bekannt billigsten Preisen.
Friedrich Stauerk, Johannesplatz 20.

Westfälische Zündwaarenfabrik
in Ahaus (Westfalen). Fabrikation schwed. Sicherheits-Zündhölzer i. feinst. Qualität i. all. Sort. Muster gratis & frco.

Haeckel & Schultheiss Registrator

ganz aus Stahl hergestellt und vernickelt auf eleganten Brett. Die Handhabung ist eine möglichst einfache und vortheilhafte, da die Drähte nicht berührt zu werden brauchen.
Preis per Apparat einschließlich Lochapparat Mk. 5.—
für die Mappe Mk. 1.25.
Zu haben in jeder besseren Schreibmaterialien-Handlung.
Haeckel & Schultheiss, Frankfurt am Main.

Leipziger Röhrendampfkessel-Fabrik
Breda & Co.,
Schkeuditz b. Leipzig.
Wasserröhrenkessel, ganz von Schmiedeeisen, mit mechanischer Schlamm- und Kesselstein-Abscheidung, patent. konischen Sicherheits-Verschlüssen mit metallischer Dichtung. Grosse Kohlenersparniss.
Beliebig grosse Dampfreserve.
Geringer Raumbedarf. Vortheilhafteste Dampfkessel!

Nürnberg 1883. **JOS. HOUZER** NÜRNBERG Augsburg 1886.
Specialgeschäft für runden
Dampfschornsteinbau
aus radialen Formsteinen
unter dauernder Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.
Einmauerung von Dampfkesseln jeden Systems.

Damen-Ball- u. Costume-Schuhe à Mk. 3.

Herren-Costume-Schuhe Mk. 4.50.
Für die jetzige Saison besonders geeignet empfiehlt der größte Schuh-Bazar
Reichsstr. alte Nr. 45 N. Herz 19 neue Nr. Reichsstr.
die reichhaltigste Auswahl aller Arten
Schuhe, Stiefel und Stiefeletten
von den einfachsten bis zu den elegantesten bei der anerkannt solidesten Arbeit zu bekannt billigsten Preisen.
Ferner sind jetzt wieder die so sehr beliebten
Damen-Leder-Stiefel . . . . . 5 ℳ 50 ₰
Herren-Stiefel zu Stiefeletten . . 8 ℳ —
Warme Schuhe . . . . . 3 ℳ —
Knaben-Stulpen-Stiefel . . . . 4 ℳ 50 ₰
Atlas-Schuhe in den schönsten Farben ℳ 5.
in jeder Nummer und neuen Mustern vorräthig.

Gänzlicher Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe:
Socken und Strümpfe in Wolle, Baumwolle, Flor u. Seide, Handschuhe, Normal-Hemden, Unterhosen und div. Wollwaaren.
125% Rabatt! A. Richter, Reichsstr. 31.

Ball-Schuhe.

Ball- u. Costume-Schuhe für Damen von 3½ ℳ an,
Ball-Schuhe für Damen in verschied. Atlasfarben, wie blau, rosa, weiß x. x., von 4½ ℳ an,
Ball- u. Costume-Schuhe für Herren von 4½ ℳ an,

A. Hammer, Grimmaische Str. No. 24.

Landschaftliches Lagerhaus Innsbruck.

Grosses Lager von
echten Tirolerweinen
aus den verschiedensten Kellereien von Tiroler-Weinbauern.
Die Lagerhaus-Verwaltung bringt statutengemäß nur solche Weine zum Verkaufe, welche von der Landes-, Landesfiskal- und Versuchsanstalt in St. Michele an der Etsch, auf die Echtheit geprüft und unverfälscht befunden worden sind.
Verkauf und Versandt nur in gesiegelten Original-Gebinden von circa 150 bis 400 Liter.
Proben und Auskünfte stehen zur Verfügung durch
Die Verwaltung des Landschaftlichen Lagerhauses Innsbruck.

Dampfmolkerei,
Milch- und Butter-Handlung,
Windmühlenstraße 44. **Hugo Reimann,** Windmühlenstraße 44.
Butter eigener Production, täglich frisch.
Feinste Tafelbutter, aus ganz frischem Rahm, Stück 75 ₰
do. do. aus schwachsäuerm Rahm, Stück 70 ₰
Transportirte Butter täglich frisch ankommend:
Feinste Tafelbutter, aus ganz frischem Rahm, Stück 65 ₰
feine Tafelbutter, aus ganz frischem Rahm, " 60 "
feine Tafelbutter, aus schwachsäuerm Rahm, " 55 "
feinste Molkereibutter, ungesalzen, . . ℔ Stück 120 ₰
beste bayerische schwere Rombutter, . ℔ " 110 "
beste bayerische Salzbutter, ... ℔ " 100 "
garantirt reine Schmalzbutter, . . . ℔ " 110 "
64 Stück frische Eier à ℳ 50 ₰ in Eisen billigst.